

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Anzeiger für schweizerische Altertumskunde : Neue Folge =
Indicateur d'antiquités suisses : Nouvelle série**

Band (Jahr): **28 (1926)**

Heft 1

PDF erstellt am: **27.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

25. MAI 1926

Paraît tous les trois mois

Erscheint vierteljährlich

ABONNEMENTS-PREIS: JÄHRLICH Fr. 10.—. MAN ABONNIERT BEI DEN POST-
BUREAUX UND ALLEN BUCHHANDLUNGEN, SOWIE AUCH DIREKT BEI DEM
BUREAU DES SCHWEIZERISCHEN LANDESMUSEUMS IN ZÜRICH

92608.

ANZEIGER
FÜR SCHWEIZERISCHE
ALBERTUMSKUNDE
INDICATEUR D'ANTIQUITÉS SUISSES

AMTLICHES ORGAN DES SCHWEIZERISCHEN LANDESMUSEUMS
DES VERBANDES DER SCHWEIZERISCHEN ALBERTUMSMUSEEN
UND DER SCHWEIZERISCHEN GESELLSCHAFT FÜR ERHALTUNG
HISTORISCHER KUNSTDENKMÄLER

HERAUSGEGEBEN VON DER DIREKTION DES
SCHWEIZERISCHEN LANDESMUSEUMS IN ZÜRICH

NEUE FOLGE, XXVIII. BAND

1926, 1. Heft



1926 501.

ZÜRICH

Verlag des Schweizerischen Landesmuseums
1926

INHALT

	Seite
Bronzetäfelchen aus Vindonissa (Fortsetzung), von Prof. Dr. O. Bohn	1—7
Ein Spaziergang im Tale der Maira auf dem Pfade der Urgeschichte, von Dr. G. Giovanoli	8—13
Vases gallo-romains à glaçure rouge et à décor moulé, trouvés à Genève (suite), par W. Deonna	14—26
Die Spangenharnische von Küßnach, von Dr. E. A. Geßler	27—39
St. gallisches Gut aus den Beständen der Klosterbibliothek Allerheiligen in Schaff- hausen, von C. Stuckert	40—51
Hans Fuchs von Luzern, Maler und Glaser, ca. 1421 bis ca. 1446, von P. X. Weber	52—57
Zwei Gemälde Carlo Carlonis in Castel San Pietro, von Dr. H. Hoffmann . . .	58—61
Bücheranzeigen	62—64
Beilage: Die Kunstdenkmäler des Kantons Unterwalden. Von Dr. Robert Durrer. Bogen 60—62 (S. 945—992) und Taf. LXXVI—LXXX.	
